

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **42 (1971)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Nr. 10** Oktober 1971 Laufende Nr. 476  
42. Jahrgang Erscheint monatlich

**AUS DEM INHALT:**

*Probleme zum Diskutieren*

*Erfahrungen mit der Testbatterie  
für geistig behinderte Kinder*

*Aus dem Vorstand VSA*

*Jahresversammlung  
der Appenzeller Heimleiter*

Umschlagbild: Goldener Herbst — im Rebberg ist ein hervorragender Jahrgang herausgereift. Wer's nicht glaubt, frage Gottfried Bürgli in Freienstein. Aufnahme: B. + E. Bühler, Schaffhausen.

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger  
8224 Löhningen SH, Tel. (053) 7 10 50

DRUCK UND ADMINISTRATION: Stutz + Co.,  
8820 Wädenswil ZH, Tel. (01) 75 08 37, Postcheck 80 - 3204

INSERTENANNAHME für Geschäftsinsertate:  
Stutz + Co., 8820 Wädenswil (Herr Rüttimann)  
Tel. (01) 75 08 37

STELLENINSERTATE: Beratungs- und  
Vermittlungsstelle VSA, 8008 Zürich, Wiesenstrasse 2,  
Tel. (01) 34 45 75

**Annahmeschluss für Inserate am 25. des Vormonats.**

ABONNEMENTSPREISE: Jährlich Fr. 25.—,  
halbjährlich Fr. 15.—, Ausland Fr. 30.—,  
Einzelnummer Fr. 3.— plus Porto

## Bildung und Freiheit

In Nummer 5/1971 des Fachblatts erschien ein interessanter Aufsatz von Dr. E. Bonderer (HPS Zürich) «Zur Bildungsproblematik der Gegenwart», der auch in Kreisen der Heimleiter starke Beachtung und zustimmendes Echo gefunden hat. Als Ergänzung lassen wir im Oktober-Heft nun den Bericht über eine dem Thema «Schule und Wirtschaft» gewidmete Tagung folgen, der mit Dr. Bonderers Ausführungen teils in Kontrast, teils in Übereinstimmung steht. Dass sich die Wirtschaft mit Fragen der Schul- und Bildungsreform zu befassen beginnt, darf als Beweis dafür betrachtet werden, dass das Schlagwort vom Bildungsnotstand aufgehört hat, Gegenstand der Erörterung «bloss» für die pädagogische Theorie zu sein. Die Tagung wurde im Laufe dieses Sommers von einer Wirtschaftsgruppe für Unternehmer und Industrielle veranstaltet. Die Leiter von Jugend- und Altersheimen werden aber feststellen können, dass das Tagungsthema auch auf sie und auf ihre berufliche Praxis Bezug hat. Es wäre schön, wenn die vorgetragenen Gedanken eine Diskussion auslösen würden, die im Fachblatt ihren Niederschlag fände.

«Auf Rationalisierung und Technik», sagt Karl Jaspers, «ist das Leben nicht zu gründen». Denn Rationalisierung und Technik «sind Mittel, nicht Zweck. Aus anderem Ursprung kommt, was ihrer Herr werden soll und dem Menschen Mass und Ziel gibt. Dieser andere Ursprung aber wird durch sie erweckt, dass er sich zeige: der Mensch als er selbst. Bleibt er aus, so wird das menschliche Dasein mitsamt der Technik und der Rationalisierung bald ein Ende nehmen». Innerhalb der von Jaspers angerührten Problematik bewegten sich Vorträge und Aussprache einer Tagung der Vereinigung für freies Unternehmertum (VfU), die Ende Juni in Giessbach am Brienersee stattfand und die dem Thema «Schule und Wirtschaft» gewidmet war, wobei Prof. Dr. W. von Wartburg (Aarau/Basel), Prof. Dr. G. Rohrmooser (Münster/Westf.) und Dr. H. E. Lauer (Basel) als Referenten mitwirkten.

### Krise der Gesellschaft — Krise der Bildung

Hat sich auch die Wirtschaft — haben sich Unternehmer mit Schule und Erziehung zu befassen? Die Ant-